

# Florian Streibl

## BAYERISCHER LANDTAG - ABGEORDNETER

München / Oberammergau, 18. Januar 2010

### Presse-Erklärung

#### **„Florian Streibl: Waterloo auf Bayerisch – dank HGAA und CSU gehen Bayerns Staatsfinanzen baden – lückenlose Aufklärung muss her!“**

München / Oberammergau – Florian Streibl, stellvertretender Fraktionsvorsitzender Freien Wähler im Bayerischen Landtag, fordert eine rasche und lückenlose Aufklärung des HGAA-Skandals. „Hier wurden riesige Summen nach Kärnten gepumpt, Gelder, die nicht zuletzt Bayerns Bildungssystem und Bayerns Umwelt dringend benötigen würden, um zukunftsfähig zu werden.“

Diesen CSU-gesteuerten Skandal nun rasch und lückenlos aufzuklären, haben sich die FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag zur Aufgabe gemacht.

Florian Streibl fordert vom Untersuchungsausschuss u.a. die Beantwortung folgender Fragen:

- Wie kann beim Kauf der HGAA eine objektive Prüfung stattgefunden haben, wenn wesentliche Informationen dieser Prüfung von Dr. Berlin, der auch persönlich aus diesem Geschäft die größten Vorteile ziehen konnte, übernommen wurden bzw. im besten Fall nur aktualisiert wurden?
- Wer kauft denn bitte ein offensichtlich ramponiertes Auto wie die HGAA und lässt sich dann auch noch das erforderliche Wertgutachten ausgerechnet von dem erstellen, der den größten Nutzen aus diesem Geschäft hat?

Das ist nicht nur leichtsinnig – sondern ggf. auch sträflich. Das muss genau untersucht werden! Hier werden wir ebenso nicht nachgeben in der Untersuchung wie im nächsten Punkt:

- Wurden auch noch Kredite von der BayernLB dieser Investorengruppe rund um Herrn Berlin gewährt um die Anteile zunächst zu erwerben um dann anschließend von der BayernLB zu einem höheren Preis gekauft zu werden.

Also de facto ein Geschäft mit Landesgarantie der Bayerischen Steuerzahler und nur zu deren Schaden!

- Und wer waren diese Leute rund um Herrn Berlin, die ein so grandioses Geschäft tätigen konnten und wer hat hier noch direkt oder indirekt mitverdient?

Und ganz bestimmt muss auch untersucht werden, was in der BayernLB insgesamt vorgegangen ist und welche Risiken hier noch lauern, zum möglichen Schaden der Bayerischen Bevölkerung!

**Mit der HGAA ist dieses Kapitel jedenfalls keineswegs beendet!**

Wir, die **FREIEN WÄHLER**, werden jedenfalls alles in unserer Macht stehende tun um in diesem Untersuchungsausschuss alles ans Licht der Öffentlichkeit zu bringen und soweit wie möglich nicht nur Schadensersatzansprüche auf den Weg zu bringen, sondern hoffentlich am Ende auch einen Weg

Und wenn wir hier den Eindruck gewinnen, dass wichtige Informationen zurückgehalten oder verweigert werden, dann werden wir dies aufzeigen – zum Wohle derer, die heute unter diesem Desaster zu leiden haben – das ist unser Auftrag - darauf hat die Bevölkerung in diesem Land ein Recht!

**Abgeordnetenbüro Florian Streibl**

Othmar-Weis-Straße 5

82487 Oberammergau

Tel. 08822/935282 – Fax 08822/ 935287 – E-Mail: [info@florian-streibl.de](mailto:info@florian-streibl.de) – [www.florian-streibl.de](http://www.florian-streibl.de)